

29. Mai 2006

## Gemeinsamer Antrag der Fraktionen im Rat der Stadt Niederkassel

Über den Jugendhilfeausschuss  
an den Rat der Stadt Niederkassel

**Betr.: Kinder- und Jugendparlament der Stadt Niederkassel**  
**hier: Satzungsentwurf**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Ratsmitglieder,

seit einigen Jahren verfügt die Stadt Niederkassel im Jugendbereich über eine Interessenvertretung der Kinder- und Jugendlichen aus allen Ortsteilen. Das Ziel war seinerzeit über das Kinder- und Jugendparlament (KJP) eine Beteiligung an den politischen Diskussionen in Niederkassel zu organisieren.

Leider hatte das geschaffene Gremium in den vergangenen Jahren nicht die notwendige organisatorische Struktur und hierdurch verursacht auch nicht die notwendige Beteiligung erfahren, um die Zielstellung tatsächlich erfüllen zu können.

Die Befragung der Kinder- und Jugendlichen im Rahmen der Jugendhilfeplanung hat gezeigt, dass heute über 80 Prozent diese Möglichkeit der Mitarbeit nicht kennen. Allein diese Tatsache zeigt, dass es notwendig ist das KJP aktiv bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Alle Fraktionen sind sich darüber einig, dass das KJP einen wichtigen Bestandteil für die Arbeit im Jugendbereich bildet. Mit der beigefügten Satzung bitten wir den Rat der Stadt Niederkassel dem Kinder- und Jugendparlament einen formellen Rahmen zu geben und mit der engen organisatorischen Anbindung an die Verwaltung auch den Wirkungsgrad des Gremiums zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen



Geus  
CDU-Fraktion



Reusch  
SPD-Fraktion



Burger  
FDP-Fraktion



Wagener  
Fraktion B'90/Grüne